



Stadtrat Frank Theile

Persönliche Erklärung in der Stadtratsberatung vom 03.09.2015

„Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren von der Stadtverwaltung,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

wenn der eine oder andere Stadtrat die Kurzfristigkeit der Einbringung unseres Änderungsantrages zur zukünftigen Geschäftsordnung des Stadtrates als „Unverschämtheit“ bezeichnet, so halte ich dies für absolut unangemessen und überzogen. Ich sehe keinen Grund mich für die Kurzfristigkeit unserer Einbringung zu entschuldigen.

Die zukünftige Geschäftsordnung des Stadtrates, sehr geehrter Herr Schwenke, ist für uns nicht irgendein Dokument. Dies war uns Anlass, dem vorliegenden interfraktionellen Antrag besondere Aufmerksamkeit und Zeit zu widmen. Vor dem Hintergrund der zurückliegenden Sommerpause und der notwendigen inhaltlichen Prüfungen ihres Vorschlages, war es uns daher nicht möglich, die aus unserer Sicht leider zwingend notwendigen Korrekturen Ihrer Erarbeitung früher einzureichen.

Wir bedanken uns aus diesem Grund ausdrücklich bei der Verwaltung, insbesondere bei Herrn Platz, dass es trotz sehr knapper Zeit ermöglicht wurde, unsere Änderungsvorschläge einer differenzierten juristischen Kurzbewertung zu unterziehen. Wir freuen uns besonders, dass unseren Anträgen im Wesentlichen Rechtskonformität bescheinigt wurde.

Ich widerspreche den hier getroffenen Darstellungen, nach denen meine Fraktion sich rechtzeitig in die interfraktionelle Erarbeitung hätte einbringen können. Wir hatten im Hinblick auf den uns nicht bekannten, jedoch offensichtlich intern abgestimmten Einbringungs- und Erarbeitungsablauf, eher den Eindruck, dass unsere Mitwirkung am Antragsentwurf nicht wirklich nachgefragt bzw. erwünscht war.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Frank Theile
Fraktionsvorsitzender“